

Klimaneutraler Geschäftsbetrieb

Ende 2012 haben wir unser Ziel erreicht, unseren Geschäftsbetrieb klimaneutral zu stellen. Der globale CO₂-Fußabdruck der Bank konnte reduziert werden, indem wir

- gezielt in Energieeffizienzprojekte investiert,
- erneuerbare Energien hinzugekauft bzw. an unseren Standorten selbst erzeugt und
- die verbliebenen Emissionen durch den Kauf und die Stilllegung von CO₂-Zertifikaten kompensiert haben.



Erfahren Sie mehr

- deutsche-bank.de/Verantwortung
- Bericht Unternehmerische Verantwortung 2012

Deutsche Bank AG
Communications, CSR & Public Affairs
corporate.responsibility@db.com
60262 Frankfurt am Main
August 2013



Risikomanagement zur Kontrolle von Umwelt- und Sozialrisiken

Die Übernahme von Risiken gehört zu unserem Geschäft. Verantwortlich mit ihnen umzugehen heißt, die erwartete Wertschöpfung sorgsam gegen mögliche Gefahren abzuwägen. Unser Geschäftsmodell basiert auf dem Vertrauen der Öffentlichkeit in die Leistungsfähigkeit und Integrität unserer Bank. Daher betrachten wir neben den klassischen Bankrisiken auch Umwelt- und Sozialrisiken und stellen sicher, dass negative Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit möglichst vermieden werden.

Risiko gegen Wertschöpfung abwägen

Ein Rahmenwerk zum Umgang mit Umwelt- und Sozialrisiken verankert ökologische und soziale Faktoren in den Genehmigungsprozessen aller Transaktionen. Dies gilt vor allem bei Aktivitäten in sensiblen Sektoren, wie zum Beispiel bei der

- Rohstoffgewinnung,
- Atomenergie,
- Land- und Forstwirtschaft oder
- Rüstungsindustrie.



Schulungen sorgen dafür, dass die Sensibilität unserer Mitarbeiter gegenüber Umwelt- und Sozialrisiken weltweit stetig wächst.

Nachhaltige Leistungskultur

Wie wir unsere Werte leben und unsere Ziele umsetzen, hängt unmittelbar mit der Leistung unserer Mitarbeiter zusammen. Neben dem Umfang kommt der Art und Weise, wie sie erbracht wird, eine wichtige Rolle zu. Unsere Leistungsprinzipien legen fest, wie der einzelne Mitarbeiter seine Ziele erreichen soll, um nachhaltigen Erfolg im Einklang mit den Werten der Bank zu erzielen.

Auch unsere Vergütungspraxis honoriert eine langfristige und nachhaltige Ausrichtung. Sie rückt das Verhalten der Mitarbeiter stärker als bisher in den Mittelpunkt und unterstützt damit den Kulturwandel in der Deutschen Bank.



Gesellschaftliches Engagement

Wir nehmen unsere Verantwortung auch über unser Kerngeschäft hinaus wahr. Die Deutsche Bank und ihre Mitarbeiter investieren aktiv in die Gesellschaften, in denen sie tätig sind, um deren Leistungsfähigkeit zum Wohle aller nachhaltig zu stärken. Wir fördern Talente, eröffnen Chancen und ermöglichen es Menschen, ihre Kreativität zu entwickeln. 2012 haben die Deutsche Bank und ihre Stiftungen 82,7 Millionen Euro in gesellschaftliche Projekte investiert.

Deutsche Bank
Verantwortung

Nachhaltig handeln

Nachhaltigkeit als Treiber unserer unternehmerischen Verantwortung.

Leistung aus Leidenschaft



Kulturwandel und Werte

In unserer „Strategie 2015+“ ist der Kulturwandel ein zentrales Element. Nach intensiver Diskussion haben wir dabei unsere Werte neu formuliert und erweitert. Sie stehen für unseren Umgang mit Kunden, Kollegen, Aktionären und der Gesellschaft und lauten: Integrität, nachhaltige Leistung, Kundenorientierung, Innovation, Disziplin und Partnerschaft.

Unsere Werte fußen auf klaren Überzeugungen, die unser Verhalten bestimmen und die unsere Geschichte, die Interessen unserer Stakeholder und das sich ständig weiterentwickelnde Umfeld der Deutschen Bank widerspiegeln.

Nachhaltiges Bankgeschäft

Wir wollen unser Bankgeschäft noch nachhaltiger gestalten, nicht nur im ökonomischen Sinn. Die gesellschaftliche und die ökologische Dimension müssen ebenfalls eine zentrale Rolle spielen.



Seit Jahren bestätigen führende Nachhaltigkeits-Ratingagenturen ein überdurchschnittliches Abschneiden der Deutschen Bank bei der Bewertung ihrer Nachhaltigkeitsleistung.

Grundsätze für verantwortungsvolles Bankgeschäft

Wir wollen ein verantwortungsvoller Geschäftspartner sein, der ethisch integres Verhalten und die Wahrung der Interessen seiner Kunden mit höchster Priorität versieht.

Richtlinien der OECD, der Weltbank oder der International Labour Organization betrachten wir als verbindlich. Wir sind Unterzeichner des UN Global Compact und der Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren (PRI) der Vereinten Nationen und beziehen Umwelt- und Sozialfaktoren in den Analyseprozess von Investmentprodukten ein.



Risiken mindern und Nachhaltigkeit verstärken

Die Grundpfeiler unseres geschäftlichen Handelns müssen Kontrolle gewährleisten, Regelverstöße verhindern und potenzielle Risiken für Umwelt und Gesellschaft wirkungsvoll managen. Daher richten wir uns nach anerkannten Standards, wie beispielsweise zu Compliance, Datenschutz, Anti-Geldwäsche und Corporate Governance. Neue Produkte und Veränderungen im bestehenden Geschäft werden erst nach einem strengen Kontrollprozess eingeführt.

Verantwortungsvolle Kundenberatung

Als kundenorientierte globale Universalbank wollen wir die Interessen unserer Kunden und Aktionäre gleichermaßen berücksichtigen. Aus diesem Grund haben wir bereits seit 2008 eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt und im Jahr 2012 einen Wertekodex für unsere Privat- und Firmenkundenbank eingeführt. Zur Umsetzung unseres Wertekodex haben wir Produktgrundsätze erarbeitet, die Mindeststandards für unsere Produktlinien festlegen.

Wir schaffen in unserer Privat- und Firmenkundenbank langfristigen Nutzen für unsere Kunden und unser Unternehmen. Unsere Kunden können darauf bauen, dass unsere Produkte ethischen Grundsätzen entsprechen. Verantwortungsvolle Beratung heißt für uns, dass wir nur solche Produkte anbieten. Deshalb stellen wir unsere Produkte laufend auf den Prüfstand.

Unsere Produkte sind Teil der Realwirtschaft. Sie dienen dem Einzelnen, ohne der Allgemeinheit zu schaden. Sie sind transparent und nachvollziehbar. Produkte, die diesen Grundsätzen nicht entsprechen, werden von uns nicht aktiv angeboten und sind nicht Teil unserer Beratung.

Transparente Produktinformationen

Als erste Bank Deutschlands haben wir Produktinformationsblätter mit einer transparenten Kennzeichnung für Investmentprodukte in der Kundenberatung eingeführt. In diesen dokumentieren wir das Ertrags- und Risikoprofil, die Gebühren und die zu erwartende Wertentwicklung. Inzwischen sind vergleichbare Dokumente für Investmentprodukte und geschlossene Fonds gesetzlich vorgeschrieben.

Nachhaltige Produkte und Anlagestrategien

Verantwortungsvolles Bankgeschäft bedeutet auch, neue Möglichkeiten der Wertschöpfung für unsere Kunden und die Gesellschaft zu erschließen.

Ein wachsender Markt

Einen großen Beitrag können wir leisten, indem wir Vorhaben aus den Bereichen saubere Technologien, erneuerbare Energien und Unternehmen aus CO₂-armen Sektoren mit Kapital versorgen. Im Jahr 2012 stellten wir mehr als 1,9 Milliarden Euro an Finanzierungsmitteln für Infrastruktur- und Energieversorgungsprojekte mit einer Leistung von über 630 Megawatt zur Verfügung.

Darüber hinaus unterstützen wir innovative und wegweisende Projekte wie Desertec und den Global Climate Partnership Fund, die den Bedarf an sauberer Energie decken helfen sollen.

Bei der Vermögensverwaltung integrieren wir ökologische, soziale und Governance-Aspekte in unseren Analyse- und Entscheidungsprozess. Nach diesen Strategien gemanagte Fonds wachsen weiterhin stärker als der Gesamtmarkt, wovon unsere Kunden bestmöglich profitieren sollen.

Bei über 3,7 Milliarden Euro der 2012 verwalteten Vermögenswerte würden Umwelt- und soziale Kriterien sowie Aspekte der Unternehmensführung berücksichtigt. Unsere Vermögensverwaltung ist weltweit einer der größten Anbieter auf diesem Gebiet. Unsere nachhaltigen Anlageprodukte erhielten Top-Ratings von unabhängigen Ratingagenturen.

